

Future Skills in 60 Minuten auf die eigene Lehre beziehen



Ein kompakter 6-Schritte-Plan für einen wirksamen Start – ohne die ganze Lehre neu zu erfinden.

1

Situationen in den Blick nehmen



(10 Min.)

Starten Sie mit der Frage: Wozu sollen Lernende später in der Lage sein?



Leitfragen:

- In welchen Situationen sollen Lernende handeln können?
- Welche Entscheidungen, Urteile oder Kooperationen werden später wichtig?
- Wo zeigt sich der größte Entwicklungsbedarf?



Tipp: Denken Sie in Handlungskontexten, nicht zuerst in Inhalten oder Stoff.

2

Breit sammeln, was wichtig sein könnte



(10 Min.)

Notieren Sie ohne Bewertung alle Future Skills, die in Ihrer Lehre eine Rolle spielen könnten.

kritisches Denken

Kooperation

ethische Urteilskraft

Umgang mit Unsicherheit

Quellen nutzen:

- Frameworks als Orientierung
- eigene Beobachtungen
- fachliche Anforderungen
- Zukunftsfragen



Tipp: Erst breit sammeln – entscheiden kommt im nächsten Schritt.

3

Fokussieren: Eine oder zwei Kompetenzen auswählen



(10 Min.)

Wählen Sie nicht nach Mode, sondern nach Relevanz und Entwicklungsbedarf.



Entscheidungsfragen:

- Was würde in meiner Lehre gerade den größten Unterschied machen?
- Was passt zu Lernenden, Fach und Kontext?
- Was ist realistisch umsetzbar?



Tipp: Weniger ist mehr. Eine klare Auswahl wirkt stärker als eine lange Liste.

4

Kompetenz in sichtbares Können übersetzen



(10 Min.)

Formulieren Sie beobachtbare Lernziele statt abstrakter Begriffe.

Lernziel:

Lernende können in Situation X Handlung Y unter Nutzung von Z so ausführen, dass Qualitätskriterien Q erfüllt sind – und die Entscheidung reflektiert verantworten.

Bausteine eines Performanzsatzes:

- Situation (X)
- Handlung (Y)
- Nutzung von (Z)
- Qualitätskriterien (Q)
- Reflexion & Verantwortung (R)



Tipp: Beschreiben Sie, was Lernende tun, nicht nur, was sie wissen.

5

Eine Aufgabe verändern – Formate gezielt einsetzen



(15 Min.)

Sie müssen nicht alles neu machen. Oft reicht eine angepasste Aufgabe oder ein passendes Format.

Vorher

Wiedergabe:

„Erklären Sie die Funktionen des Marktes.“

Nachher

Entscheiden & begründen:

„Bewerten Sie einen KI-Einsatz im Handel, benennen Sie Risiken und entwickeln Sie eine begründete Empfehlung.“

Format-Ideen:

- Challenge
- Problem-Based Learning
- Szenarioarbeit
- Prototyping
- Debatte



Tipp: Fragen Sie: Was sollen Lernende mit ihrem Wissen tun – nicht nur darüber reden?

6

Entwicklung sichtbar machen: Feedback, Reflexion, Bewertung



(5 Min.)

Machen Sie Lernen sichtbar – mit kurzer Reflexion und klarer Rückmeldung.



Einfache Reflexionsfragen:

- Was war schwierig oder unklar?
- Wie habe ich entschieden oder bin vorgegangen?
- Was würde ich beim nächsten Mal anders machen?

Werkzeuge:

- Rubrik (z. B. 4 Dimensionen)
- Peer-Feedback
- Portfolio oder Reflexionsmemo



Tipp: Kurze Reflexionen machen Kompetenzentwicklung sichtbar – und fördern das Weiterlernen.



Ergebnis nach 60 Minuten

Sie haben ...

- eine Handlungssituation geklärt
- 1–2 Future Skills ausgewählt
- ein Lernziel formuliert
- eine Aufgabe oder ein Format angepasst
- eine einfache Möglichkeit zur Sichtbarmachung geplant

Merksatz

Future Skills beginnen nicht mit einer großen Reform. Sie beginnen mit einer Stunde klarer Entscheidungen, die Ihre nächste Lehre wirksamer machen.